

GLASGEWEBE AQUA PLUS

Strapazierfähiges Glasgewebe für denObjektbereich



Eigenschaften/Anwendungsbereich:

PROFIline Glasgewebe AQUA Plus sind pigmentiert. Die Optiken reichen von dezent bis zu robust. Wandbeläge mit rückseitig aufgebracht, wasseraktivierbarer Kleberbeschichtung verfügen über herausragende technische und ökologische Eigenschaften.

Alle PROFILINE Glasgewebe AQUA Plus sind gem. DIN EN 13501-1:2010 brandzertifiziert und erreichen die Brandklasse B-s1, d0. Das Glasgewebe erreicht aufgrund seiner hohen Qualität die Oeko-Tex Klasse 1.

Das PROFILINE Glasgewebe AQUA Plus ermöglicht auf Grund der unterschiedlichen Dessins sowie der Kombinationsmöglichkeit mit den verschiedensten Beschichtungssystemen eine Vielzahl an Oberflächengestaltungen. Das Glasgewebe ist durch die wasseraktivierbare Kleberbeschichtung auf der Rückseite ein rationeller Wandbelag für den Objekt- und Privatbereich im Innenraum. Durch geeignete Kreativtechniken können individuelle Gestaltungen vorgenommen werden.

Technische Daten:

Art.-Nr.	PROFIline Typ	Struktur	Rollenmaß	Mittelgewicht	PAL
10231200	AP 1000	superfein	50 x 1 m	165 g/m ²	24
10231300	AP 1300	grob, Doppelkette	25 x 1 m	250 g/m ²	24
10231400	AP 1150	mittel	50 x 1 m	185 g/m ²	24
10231500	AP 1250	mittलगrob	25 x 1 m	215 g/m ²	24

Untergrund:

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig, gleichmäßig saugend, glatt und frei von trennenden Substanzen sein. Die Richtlinie der VOB Teil C, DIN 18363 sowie die BFS Merkblätter Nr.7 und Nr. 16 sind zu beachten.

VERARBEITUNG

Wichtig bei allen Produkten:

Nicht unter +8 °C Raum- und Oberflächentemperatur verarbeiten. An zusammenhängenden Flächen nur gleiche Produktseriennummern verwenden (siehe Aufdruck Außenseite Karton). Wand- / Deckenlänge unter Zugabe von 5 – 10 cm = Bahnlänge. Überstände sauber abschneiden.

1. Verarbeitung mit dem Aqua Quick Gerät:

Das PROFILINE Glasgewebe AQUA Plus durch das Aqua Quick Gerät ziehen und in Schlaufen zusammenlegen. Der integrierte Kleber aktiviert sich innerhalb ca. 1 Minute, bei Deckenverklebung sind ca. 2 – 3 Minuten Aktivierungszeit nötig. Weitere Informationen siehe Aqua Quick Anleitung. Die Trockenzeit beträgt bei normaler Raumtemperatur (18 °C) 7 – 12 Stunden.

Das PROFILINE Glasgewebe AQUA Plus ist nach der Aktivierung des Klebers bis zu 30 Minuten verarbeitbar. Bei Verklebung unter extremen klimatischen Bedingungen (hohe Luftfeuchte, hohe Temperaturen) kann sich die Dauer unter Umständen deutlich verändern.

Korrekturen an den verklebten Bahnen sind bis zu 20 Minuten nach Anbringen auf der Fläche möglich. Diese Zeitspanne ist jedoch stark abhängig vom Untergrund und der Umgebungstemperatur. Material max. 5 Minuten im Wasserbad verweilen lassen. Durch das Verweilen im Wasserbad quillt der Kleber an und verflüssigt sich. Bei einer längeren Verweildauer kann die optimale Klebermenge und -konsistenz auf dem Gewebe nicht mehr garantiert werden.

Tipp: Falls eine längere Pause zwischen dem Ablängen von zwei Bahnen nötig / gewünscht ist:

Bahnen 50 cm kürzer durch das Aqua Quick Gerät ziehen als benötigt und die Bahn dann an der hinteren Wannenkante abschneiden. (Beispiel: Raumhöhe 2,50 m. Hierfür Bahn auf 2,0 m ablängen, durch das Abschneiden an der hinteren Wannenkante ergibt sich eine Gesamtlänge von 2,50 m).

GLASGEWEBE AQUA PLUS

Strapazierfähiges Glasgewebe für denObjektbereich



2. Strukturunterschiede vermeiden:

PROFIline Glasgewebe AQUA Plus niemals gestürzt oder seitenverkehrt verkleben. Zur Orientierung dient die Rückseitenmarkierung. Der Abstand zwischen zwei Markierungen im verklebten Zustand sollte immer 1 m betragen.

3. Auf Stoß verkleben:

Die Bahnen auf Stoß verkleben, im Nahtbereich auf eine gute Kontaktierung achten. Eine Verarbeitung im Doppelnahtschnittverfahren ist möglich. Überlappungen im Nahtbereich müssen vermieden werden. Auf der Sichtseite befindlichen Kleber sofort mit einem feuchten Tuch oder Schwamm entfernen.

4. Andrücken und Abschneiden:

Beim Verkleben das Gewebe intensiv und von oben nach unten mit der Tapezierspachtel blasenfrei andrücken (Verarbeitung analog zu herkömmlichen Tapeten bzw. Vinyltapeten). Überstände vorsichtig in die Ecken drücken und entlang einer Tapezierspachtel oder eines Beschneidelineals mit einem Cuttermesser mit scharfer Klinge abschneiden. Verarbeitung an Außenecken: Mit feinem Nassschleifpapier \geq P 240 das Produkt an der Kante leicht anschleifen (nicht durchschleifen!), um die Außenecke legen und blasenfrei andrücken.

Beschichtung:

Je nach gefordertem Beanspruchungs- und Glanzgrad stehen hochwertige Beschichtungen aus dem PROFIl ine Sortiment zur Verfügung.

Optimale Beschichtungsergebnisse erzielen Sie mit der PROFIl ine Maler-Rapid oder wählen Sie eine Qualität aus dem vielseitigen SCHLAU Sortiment. Die Verbrauchsmenge richtet sich nach der Gewebestruktur und Untergrund. Genaue Werte ermitteln Sie bitte durch einen Probeanstrich am Objekt.

Die technischen Daten entnehmen Sie bitte unseren jeweils gültigen Technischen Merkblättern.

Wichtig:

Trotz strenger Qualitätskontrollen können produktionsbedingt kleinere Fehler auftreten. Diese werden am Warenrand markiert und mit 0,5 m Längenzugabe ausgeglichen. Beanstandungen nach erfolgter Verlegung von mehr als 10 Bahnen können nicht anerkannt werden.

Lagerhaltung:

Die Rollen sauber und trocken lagern.

Allgemeine Hinweise:

1. Durch die Verwendung von Glasfasern kann es zu Irritationen der obersten Hautschichten kommen, was bei sensitiven Menschen zu Reizungen führen kann. Nicht verwendet werden allergieauslösende oder gar bedenkliche Stoffe – was für SYSTEXX durch die Öko-Tex Zertifizierung bestätigt wird.

2. Bedingt durch den Herstellprozess des Schusses, kommt es auch in den daraus gefertigten Flächenerzeugnissen, zu visuell erkennbaren Unregelmäßigkeiten des Oberflächenbildes. Diese bewusst erzeugte textile Optik stellt jedoch keinen Grund zur Beanstandung dar.

3. Dieses Merkblatt kann nicht alle in der Praxis mögliche Problemfälle behandeln. Deshalb kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht abgeleitet werden. Der Verarbeiter ist in jedem Fall verpflichtet, unter Berücksichtigung von Produkteignung und Untergrund die Bearbeitung fachmännisch zu beurteilen. Bitte beachten Sie die jeweiligen landesspezifischen Baurichtlinien. Im Zweifelsfall ist der anwendungstechnische Beratungsdienst der Vitrulan Textile Glass GmbH anzufordern.

Haben Sie Fragen?

Wir beraten Sie gern - detailliert und objektbezogen.